

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.12.2021

Öffentlicher Teil

TOP . Mitteilungen

Herr Oberbürgermeister Schulz teilt mit, dass die Prüfung der einzureichenden Unterschriften für das Bürgerbegehren Lennebad abgeschlossen ist. Das erforderliche Quorum wurde erreicht. Weiter teilt er den aktuellen Sachstand bzgl. der Coronapandemie mit. Dieser ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Frau Kaufmann teilt mit, dass die Luftfiltergeräte an fünf Grundschulen in 23 Räumen und 13 Räume in weiterführenden Schulen nachgerüstet werden mussten. Die Förderbescheide sind eingegangen, sodass die Geräte am 03.11.2021 bestellt werden konnten. In den kommenden Tagen werden die großen Geräte, die kleinen Geräte in der kommenden Woche geliefert und dann auch aufgestellt. Es handelt sich hierbei um eine 100 %ige Förderung. Nach den Weihnachtsferien werden die Geräte in Betrieb sein.

Herr Keune berichtet zum aktuellen Sachstand bezüglich des Hochwassers. Die Sporthalle Quambusch steht wieder für Schul- und Vereinssport zur Verfügung. Das gleiche gilt für den Sportplatz Waldlust. Die Sporthalle Katernberg ist noch in Arbeit, die Fertigstellung steht aber unmittelbar bevor. Die Turnhalle an der Grundschule Heide verzögert sich, da während des Baufortschritts ein erheblicher Baumangel festgestellt werden konnte. Die Sporthalle Eckesey ist derzeit aufgrund fehlender Elektrik ohne Beleuchtung und Beheizung und durch die laufenden Bauarbeiten sind Fluchtwege nicht frei passierbar. Mit einer Fertigstellung ist frühestens Ende Januar 2022 zu rechnen. Der defekte Boden in der Sporthalle Volmetal ist ausgebaut worden, jedoch kommt es – aufgrund von Lieferschwierigkeiten – zu einer Verzögerung. An der Kanustrecke in Hohenlimburg laufen die Arbeiten. Die Fertigstellung hängt von der Witterung und dem Wasserstand ab und kann nicht zuverlässig prognostiziert werden. Die Bauarbeiten im Rathaus Bauteil A werden vermutlich bis Weihnachten abgeschlossen sein. Mit einer Fertigstellung des Bürgeramts kann voraussichtlich Ende Februar gerechnet werden. Alle erforderlichen Bauteile für die Heizungsanlage sind eingetroffen, sodass diese bei reibungslosem Bauablauf ab dem 20.12.2021 wieder ordnungsgemäß in Betrieb genommen werden kann. Für die Kita Eckesey wird derzeit die Lieferung der Bodenbeläge erwartet. Spätestens im März 2022 soll die Kita wieder umfassend nutzbar sein. Die provisorische Brücke Hasselstraße ist fertiggestellt und befahrbar, es sind jedoch noch Abschlussarbeiten notwendig. Die Arbeiten an der Brücke Rehbecke sollen Mitte Dezember abgeschlossen sein, allerdings ist nicht auszuschließen, dass es zu Verzögerungen aufgrund des Baugrundes kommt. Er ergänzt, dass er von der angekündigten Öffnung des Parkhauses an der Volmegalerie ebenfalls nur aus der Presse weiß.

Herr Oberbürgermeister Schulz ergänzt, dass er im Gespräch mit der Geschäftsführung auf den deutlichen Druck der Verwaltung, der Einwohner und der Gewerbetreibenden in der Volmegalerie hingewiesen hat. Er verdeutlicht, dass die Probleme nicht bei der Phoenix development GmbH, sondern bei dem Betreiber Q-Park liegen.

Herr Gerbersmann teilt mit, dass sich die Stadt Hagen gemeinsam mit der ENERVIE, aber auch dem WBH, dem HEB, der HVG und der Firma CD Wälzholz für ein Projekt mit dem Stichwort „klimakommune.digital“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie beworben hat. Das Fördervolumen liegt bei 4 Mio. €. Das Projekt beginnt am 01.01.2022 und wird drei Jahre laufen. Das Ziel des Projektes ist es, Lösungen für die kommunale Digitalisierung und den kommunalen Klimaschutz zu finden. Hierbei geht es vor allem um die Erhebung von klimarelevanten Daten (eventuell auch Frühwarndaten), Daten zur Mobilität und Luftschadstoffen, sowie um die Auswertung dieser. Die Stadt Hagen hat sich bundesweit unter etwa 30 Bewerbern durchgesetzt und wurde als Musterkommune für dieses Projekt ausgewählt. Er hat die Rückmeldung erhalten, dass dabei vor allem das breite Konsortium aus städtischen Konzernen und einem Partner aus der freien Wirtschaft überzeugt hat. Er bedankt sich bei den Beteiligten in der Stadtverwaltung und den städtischen Gesellschaften.

TOP

[Siehe Anlage.](#)

Anlage 1 2021-12-02_HFA_Mitteilung_Corona

Mitteilung von Herrn Oberbürgermeister Schulz zum Thema „Corona“

Aktuelle Entwicklung Allgemein

- Stand heute 1.018 positive Corona-Fälle
- Die Inzidenz liegt heute bei 246,4 der R-Wert bei 0,81 (Achtung: Das Gesundheitsamt kommt derzeit mit den Meldungen nicht mehr hinterher – die tatsächliche Inzidenz dürfte bei ca. 350 liegen)
- Insgesamt gibt es mittlerweile 353 mit Corona Verstorbene, davon 232 an Corona
- Aktuell befinden sich 276 Kontaktpersonen in Quarantäne
- 38 Covid-Patienten befinden sich zurzeit im Krankenhaus, davon sind 18 Personen vollständig geimpft
- 8 Personen befinden sich auf der Intensivstation, davon sind 4 Personen vollständig geimpft
- Beatmet werden müssen 4 Personen, davon ist 1 Person vollständig geimpft
- Momentan sind unter den aktuell infizierten Personen etwa 44,5 % mit vollständigem Impfschutz (sog. Impfdurchbrüche)
- Es muss jedoch deutlich herausgestellt werden, dass die Krankheitsverläufe bei geimpften Personen signifikant milder verlaufen als bei nichtgeimpften Personen

Aktueller Stand bei den Impfungen

- Bisher durchgeführte Boosterimpfungen durch die Hausärzte: 10.863
- Die KoCIs haben seit dem 01.10.2021 bei mobilen Impfkationen und in dem Impfzentrum 2.0 20.919 Impfungen durchgeführt. Davon 2.650 Erst-, 1.191 Zweit- und 17.078 Boosterimpfungen. In den letzten 7 Tagen wurden durchschnittlich 2.081 Impfungen pro Tag durchgeführt. Vorgabe vom Landesministerium sind 380 Impfungen pro Tag.

- Der alte Rekord von 2.020 Impfungen am 30.05.2021 im „alten“ Impfzentrum (in 12 Stunden) wurde am zweiten Öffnungstag des Impfzentrums 2.0 mit 2.117 Impfungen geknackt und am dritten Öffnungstag mit 2.326 Impfungen (jeweils in 8 Stunden) noch einmal übertrumpft.
- In den Heimen sind zurzeit rund 6% der Bewohner*innen ungeimpft und ca. 53% haben die Boosterimpfung erhalten.
Bei den Mitarbeiter*innen sind rund 14% ungeimpft und erst 29 % haben eine Boosterimpfung bekommen.

Fortführung des Impfgeschehens

- Die KoCIs organisieren weiterhin die mobile Impfkation auf dem Weihnachtsmarkt bis vorerst zum 23.12.2021. Die Öffnungszeiten wurden den Wetterverhältnissen angepasst, ab dem 06.12. sind diese täglich von 12-18 Uhr.
- Die KoCIs haben gemeinsam mit der Stadthalle einen Plan erarbeitet, ab dem 29.11. - parallel zum Veranstaltungsbetrieb der Stadthalle - das Impfzentrum bis zum 31.01.2022 in abgespeckter Form wieder aufzubauen – zur Zeit sind rund 50 Öffnungstage geplant. Mit dem neuen Konzept (Aufklärung nur noch bei ausdrücklichem Wunsch & schlankere Wegeführung) werden hier pro Tag rund 2.000 Impfungen stattfinden. Die Öffnungszeiten sind in der Regel von 10-18 Uhr.
- Bis zum 05.12. wollen die KoCIs auf rund 30.000 durchgeführte Impfungen kommen.
- Noch in diesem Jahr werden der Ankündigung des Landesministeriums zufolge die Kinderimpfungen der 5-11-jährigen beginnen können. Geplant sind hier spezielle „Kinder-Impf-Tage“ im Impfzentrum – an diesen Tagen wird das Impfzentrum für die Kinder reserviert, um jedem ein ausführliches Aufklärungsgespräch gewährleisten zu können.
- Die Terminbuchungs-Plattform www.terminland.de/impfzentrum-hagen ist weiter aktiv und wird ständig mit neuen Terminen gefüllt. Es werden immer nur relativ kurzfristige Termine vergeben, um die „no-show-Quote“ zu verringern.

Mit Wartezeiten ist bei den Aktionen aber auch ohne Termin eine Impfung möglich.

Beschaffung von Luftfiltergeräten

- Nach der erfolgten Ausschreibung sind nun die Bestellungen für die Geräte für 27 Unterrichtsräume herausgegangen. Die Lieferung der 5 größeren Geräte ist für den 02.12.2021 angekündigt; die 22 kleineren Geräte sollen in der 48. und 49. KW geliefert werden.